AZV Schönkirchen

Von Doppik zu Doppik

[15.04.2009] Innerhalb von sechs Wochen ist der Abwasserzweckverband Ostufer Kieler Förde vom kaufmännischen Rechnungswesen auf das Finanzverfahren DATEVkommunal umgestiegen.

Der Abwasserzweckverband Ostufer Kieler Förde in Schönkirchen bucht kaufmännisch. Die Einführung der Software für die Finanzbuchführung erfolgte innerhalb von sechs Wochen. Das teilt der IT-Dienstleister DATEV mit, der das Projekt mit dem Zweckverband, der für acht Gemeinden mit insgesamt rund 30.000 Einwohnern zuständig ist, umgesetzt hat. Mittelfristig ist der weitere Aufbau einer Kosten- und Leistungsrechnung mit der entsprechenden DATEV-Software vorgesehen. Ausschlaggebend bei der Entscheidung für DATEVkommunal waren laut Petra Johannsen, Leiterin Finanzen des Abwasserzweckverbands, vor allem die unkomplizierte Anwendung und die Verlässlichkeit des Systems sowie die intensive Betreuung durch den Anbieter. Für den Zweckverband war es bereits der zweite Wechsel der Software für die Finanzbuchführung. 2006 hatte er mit einem anderen Projektpartner die Umstellung von der Kameralistik auf das kaufmännische Rechnungswesen vollzogen.

(rt)

Stichwörter: Finanzwesen, Abwasserzweckverband Ostufer Kieler Förde, DATEV, DATEVkommunal, Doppik, Finanzwesen, Petra Johannsen